

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Schul- u. Sportausschuss</b>	26.05.2009	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Mitte</b>	28.05.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Sanierung und Umgestaltung des westlichen Schulhofes an der Kuhloschule**

#### **Beschlussvorschlag und Begründung:**

**Der Schul- und Sportausschuss (vorbehaltlich Entscheidung der Bezirksvertretung Mitte) die Bezirksvertretung Mitte stimmen der Umgestaltung des westlichen Schulhofes an der Kuhloschule gemäß Vorentwurf Plan-Nr. 23.28/2 des Umweltbetriebes -700.63- vom 25.02.2009 zu.**

Der teerhaltige Asphaltbelag auf dem westlichen Schulhof der Kuhlo-Realschule ist erheblich beschädigt und muss aus Gründen der Verkehrssicherheit abgebrochen, fachgerecht entsorgt und erneuert werden. Im Rahmen dieser Maßnahme soll die Pausenhoffläche neu gegliedert und interessanter gestaltet werden.

Aus diesem Anlass wurde vom Umweltbetrieb in Abstimmung mit der Schule, dem Amt für Schule und dem Immobilienservicebetrieb ein Gestaltungskonzept für den westlichen Schulhofbereich entwickelt, das die Vorstellungen und Wünsche der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die im Rahmen verschiedener Workshops erarbeitet wurden.

Zusätzlich zu dem mit Fördermitteln des Deutschen Fußballbundes im vergangenen Jahr fertiggestellten Minispielfeld soll durch die Umgestaltung zum einen das Angebot an Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten erweitert werden, zum anderen sollen verschiedene Aufenthaltsbereiche geschaffen werden.

Die erneuerte Asphaltfläche wird durch Pflasterstreifen und Pflasterbänder gegliedert, die den Schulhof, ausgehend vom Gebäudeeingang, strahlenförmig durchziehen und von den einzelnen Aktions- und Ruhebereichen durchschnitten werden oder diese begrenzen.

Im einzelnen sieht die Planung folgende Bereiche auf dem Schulhof vor :

Das vorhandene, 2005 vom Förderverein der Schule gebaute „grüne Klassenzimmer“ mit Forum aus Natursteinblöcken soll in seiner Fläche erweitert und durch Sitz- und Balancierstämme ergänzt werden.

Als zusätzlicher Sitzbereich ist eine mit Hecken eingefasste „Lounge“ mit Möblierung aus Steinblöcken geplant.

Neben dem Minispielfeld aus Kunstrasen ist ein Basketballplatz auf dem Asphaltbelag vorgesehen. Die Spielfelder sind an den nördlichen Seiten durch keilförmig erhöhte Rasenflächen begrenzt.

Als weitere Bewegungsmöglichkeit ist eine Seilgerätekombination mit einer Fallschutzfläche aus farbigem Kunststoff geplant.

Darüber hinaus soll der Schulgarten wiederbelebt und durch weitere Rundbeete ergänzt werden. Die Herstellungskosten der Anlage betragen rund 205.000,00 € (incl. 25.000,00 € Bauverwaltungskosten).

Finanzielle Mittel in entsprechender Höhe sind im Wirtschaftsplan des ISB eingestellt und freigegeben.

Die nachhaltige Belastung des städtischen Haushalts (Folgekosten) beträgt 22.853,00 € jährlich. Die Folgekosten ergeben sich aus den Kosten für die Grünunterhaltung in Höhe von 167,00 € sowie den Abschreibungskosten und den Miet- und Pachtzahlungen des Amtes für Schule an den Immobilienservicebetrieb in Höhe von 22.686,00 € (siehe Anlage „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ unter Personal-, Sach- und Finanzaufwand).

Diese Mittel sind zum Zeitpunkt der Übernahme durch die Stadt Bielefeld im städtischen Haushalt, voraussichtlich ab dem 01.10.2009 zur Verfügung zu stellen.

**Beigeordnete**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

